# Weltweit führend in der Flüssigkeitsanalyse

Categories : Messtechnik

Date : 23. August 2016

Endress+Hauser unterstützt Kunden im Bereich der Flüssigkeitsanalyse besser als alle anderen Anbieter. Zu diesem Urteil kommt das US-amerikanische Beratungsunternehmen Frost & Sullivan nach einer umfassenden Markt- und Wettbewerbsrecherche.

Grundlage für die Auszeichnung als Global Company of the Year in der Wasseranalysetechnik ist eine unabhängige Bewertung durch Analysten. Diese berücksichtigen die visionäre Innovation und Leistung der Unternehmen sowie ihre Wirkung auf die Kunden.

Ein solides Produktportfolio, gepaart mit einem starken Sinn für Innovation und einer klaren Kundenzentrierung, war maßgeblich, um Endress+Hauser inmitten des Wettbewerbs auf dem globalen Markt für Flüssigkeitsanalyse stark zu positionieren, sagt Frost & Sullivan Branchenanalyst Krishnan Ramanath. Demnach setzte sich Endress+Hauser in der Gesamtwertung mit 9,25 von 10 Punkten deutlich von den Mitbewerbern ab. Diese erhielten 8,5 und 7,5 Punkte.

## Revolutionäre Produktinnovationen

Endress+Hauser bietet eine umfassende Produktpalette für alle analytischen Parameter, die zur Überwachung der Wasserqualität nötig sind, konstatiert Krishnan Ramanath. Messumformer, Probenehmer und Analysatoren der Liquiline-Familie sowie Memosens-Sensoren bilden heute eine universelle, für viele Branchen und Anwendungen geeignete Plattform für die Flüssigkeitsanalyse  von der einfachen pH-Messstelle bis zum nasschemischen Analysator für anspruchsvolle Aufgaben.

> Die Auszeichnung bestätigt, dass wir mit unseren Produkten die Flüssigkeitsanalyse revolutioniert haben, freut sich Dr. Manfred Jagiella. Der Geschäftsführer des Gerlinger Flüssigkeitsanalyse-Spezialisten Endress+Hauser Conducta ist im Vorstand der Firmengruppe verantwortlich für das Analysegeschäft. Ein durchdachtes Gesamtkonzept und das perfekte Zusammenspiel aller Komponenten sorgt für zuverlässige Messungen, einfache Bedienung und niedrige Gesamtbetriebskosten.

## Strategischer Fokus auf Analyse

Der Erfolg in der Flüssigkeitsanalyse ist kein Zufall. Endress+Hauser sieht den gesamten Bereich der Analyse als Entwicklungsschwerpunkt. Unsere Kunden wollen nicht nur Prozessbedingungen messen, sondern im laufenden Prozess Materialeigenschaften und Produktqualität in Echtzeit bestimmen, erklärt Matthias Altendorf, CEO der Endress+Hauser Gruppe, die Strategie.

Endress+Hauser hat durch Zukäufe einerseits den Bereich Prozessanalyse mit modernen Technologien wie Raman-Spektroskopie oder Laser-Absorptionsspektroskopie gestärkt. Andererseits  hat die Übernahme der Analytik Jena AG einen breiteren Zugang zur Laboranalyse geschaffen.